Kreis
Herzogtum Lauenburg

Ergebnisprotokoll

Veranstaltung:	3. Netzwerk-Treffen des „Regionalen Netzwerkes zur Versorgung von traumatisierten Flüchtlingen“ in Herzogtum Lauenburg
Datum:	15.11.2017
Ort:	21502 Geesthacht, Markt 26, AWO IntegrationsCenter

Inhalt

Top 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Franziska Just begrüßt als Hausherrin alle Anwesenden und übernimmt in Abwesenheit von Krystyna Michalski (Urlaub) auch die Sitzungsleitung.
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt. Es hat sich lediglich beim TOP 4.2 eine kleine Änderung seitens des Referenten ergeben. Für Frau Bourgeon trägt ihr Kollege Farokhzad Farzad vor.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls des Netzwerktreffens am 12.07.2017

Es ergeben sich keine Widersprüche. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

TOP 3: Bericht über die Umsetzung von Schwerpunkten (s. Konstituierende Sitzung vom 27.03.2017 – Jugendherberge Ratzeburg -)

Andreas Bockholt erläutert anhand einer tabellarischen Übersicht (**Anlage 1**) den aktuellen Sachstand, was wieweit bereits abgearbeitet wurde bzw. in aktueller Bearbeitung oder noch offen ist.

TOP 4.1: Impulsvortrag von Franziska Nürnberger zur TRE®-Methode

Franziska Nürnberger stellt die Selbsthilfemethode TRE® (Tension/Trauma Releasing Exercises) oder auch „sich zittern lassen“ vor. Dabei verweist sie auf bereits durchgeführte Veranstaltungen im Kreis Herzogtum Lauenburg (Bsp. DRK Schwarzenbek und Helferkreis Sandesneben). Als themenversierte Ansprechpersonen können hierzu aus dem Netzwerk für das DRK Anke Laumanns-Monreal sowie für den Helferkreis Sandesneben Dr. Jonathan Johannes Düring kontaktiert werden.
Weitere Seminare mit ehrenamtlichen Helfer*innen wie auch Geflüchteten sind im nächsten Jahr von verschiedenen Mitgliedern des Netzwerkes bereits geplant.

TOP 4.2: Darstellung der Arbeitsweise der Ambulanz und Tagesklinik Büchen durch Farakhzad Farzad

Farakhzad Farzad stellt kurz die Ambulanz und Tagesklinik für Kinder und Jugendpsychiatrie in Büchen vor. Anschließend geht er auf das neue Projekt „B^3-Konzept“ ein, das derzeit in der Jugendherberge Geesthacht mit dem dortigen Betreuungspersonal umgesetzt wird (**Anlage 2**).

TOP 5: Austausch unter den anwesenden Netzwerkmitgliedern

Der Austausch erfolgt während der Pause.

TOP 6: Terminplanung 2018

Andreas Bockholt benennt die vom Begleitausschuss festgelegten drei Termine für die Netzwerktreffen in 2018, die alle von 15:00 bis 18:00 Uhr stattfinden werden.

4. Netzwerktreffen (Nordkreis): **21.03.**2018
5. Netzwerktreffen (Kreismitte): **19.09.**2018 (TERMIN**VOR**VERLEGUNG!)
6. Netzwerktreffen (AWO, Geesthacht): **28.11.**2018

Fachtagung des LAK Psychiatrie und Migration: **21.04.**2018, NMS Kiek In
Landesfachtagung der Trauma-Netzwerke: **13.06.**2018, Kiel Landeshaus

TOP 7: Verschiedenes

Der Flyer „Anlaufstellen bei Traumaverdacht“ wird nochmals zurück gehalten, weil ganz aktuell auf der Sitzung einige wichtige Änderungen bekannt geworden sind. Eine aktualisierte Fassung wird dem Protokoll beigefügt (**Anlage 3**) und kann gerne weiter verbreitet werden.

Die sich handschriftlich in die TN-Liste eingetragenen Personen möchten auf Nachfrage in den Verteiler des Netzwerkes aufgenommen werden.

Franziska Just und Andreas Bockholt bedanken sich für die gute Netzwerkarbeit und schließen das 3. Netzwerktreffen um 18:10 Uhr.

Ratzeburg, 15.11.2017
gez.
Andreas Bockholt

Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds
Europäische Union
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds